

Aus der Kinder- und Jugendpsychiatrie direkt auf Klassenfahrt... ?

Beitrag von „Susannea“ vom 23. September 2011 21:13

[Zitat von coco77](#)

naja, was sein gewicht damit zu tun hat erschließt sich mir nun wirklich nicht. geht er dich körperlich an, oder warum erwähnst du das?

ich hab ja keine ahnung was der 10jährige so alles angestellt hat... ich kann nur aus erfahrung sagen... primarstufenlehrkräfte ticken noch mal anders.

Davon kannst du doch inzwischen ausgehen, ich habe in der Grundschule schon einiges erlebt und ja, die Kidner waren alle immer schwerer als ich, so dass ich sie so schon nicht hätte halten können, aber spätestens in dem Moment, wo es bei ihnen aussetze konnten auch zwei oder drei Leute sie nicht halten.

Und ich habe schon eingies erlebt, von Stühlen und ischen, die nach Lehrern und Mitschülern geworfen wurden bis hin zu einem Jungen, der seinen Mitschüler so gewirkt hat, das er im Koma lag. Kann und willst du solche Dinge auf einer Klassenfahrt verantworten? Bist du dir sicher, das dann nicht die andere Kinder zuhause bleiben müssen? Ich als Mutter würde mein Kind dann jedenfalls nicht mitfahren lassen, das ist ja ein Drahtseilakt. Klar, jeden Tag wieder, da kann ich es nicht verhidnern, aber auch noch nachts usw. wo sich das jeden Tag evtl. höher schaukelt. Nien, das fände ich zu riskant.

Und wenn hier gesagt wird, sie kann es nicht verantworten, dann ist es so und ich finde, das ist zu respektieren, denn wir wissen doch gar nicht, warum dem so ist!